

Stadtvertretung der Landeshauptstadt

Schwerin

Datum: 23.11.2021

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen
/Beiräte

Bearbeiter/in: SPD-Fraktion

Telefon: (03 85) 5 45 29 62

Antrag Drucksache Nr.

00260/2021

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Der Alte Garten in neuem Gewand! Offene und bürgerfreundliche Nutzung des Platzes ermöglichen und aktiv gestalten

Beschlussvorschlag

Der Oberbürgermeister wird gebeten, gemeinsam mit den relevanten Akteur:innen, unter anderem dem Mecklenburgischen Staatstheater, dem Staatlichen Museum Schwerin und dem Staatlichen Bau und Liegenschaftsamt, unter seiner Leitung und in enger Zusammenarbeit mit dem Welterbemanagement der Landeshauptstadt Schwerin ein Konzept für die Nutzung des Alten Garten im Herzen des Residenzensembles im Sommer 2022 zu entwickeln. Aus den Erfahrungen der Saison 2022 soll danach eine Perspektive für den Alten Garten für die folgenden Jahre abgeleitet werden.

Begründung

Der Alten Garten wurde in den vergangenen Jahren in den Sommermonaten als Spielstätte der Schlossfestspiele genutzt. Durch die Änderung des Konzeptes der Schlossfestspiele und den damit einhergehenden Umzug auf die Schwimmende Wiese wird der große Platz in Mitten des Residenzensembles ungenutzt bleiben.

Mit Blick auf den Bewerbungsprozess Schwerins zum UNESCO Weltkulturerbe und die damit einhergehende notwendige Verankerung des Themas im Bewusstsein der Stadtgesellschaft bietet der Platz als zentraler Ort des Residenzensembles eine ideale Möglichkeit dieses Bewusstsein zu stärken.

Im Zentrum der Überlegungen muss ein urbaner, belebter Platz stehen. Das Projekt des Theaters im Spätsommer 2021 am Eckhof-Platz hat gezeigt, dass der Bedarf an solchen Orten in Schwerin besteht. Die bereits genannten Akteur:innen können durch eine gemeinsame aktive öffentliche Gestaltung des Platzes Synergien nutzen. Ziel ist es durch ein gemeinsames Projekt die Vernetzung der Kulturstätten zu stärken.

Die Leitung der Projektgruppe „Alter Garten 2022“ soll dem Oberbürgermeister obliegen, da verwaltungsintern eine Vielzahl von Bereichen angesprochen werden muss unter anderem der Kulturdezernent, das Welterbemanagement, das Veranstaltungsmanagement, das Kulturbüro und die Stadtmarketing.

Durch das Bündeln der Kräfte kann ein Mehrwert für Schweriner:innen sowie Tourist:innen entstehen. Der Alte Garten mit seiner zentralen Lage soll ein Ort werden, an dem die Stadtkultur präsent und sichtbar ist. Möglichkeiten wären eine Informations-Anlaufstelle für die Welterbe Bewerbung, ein Ort an dem das Museum während seiner Schließung in die Öffentlichkeit tritt, die Einbindung des Platzes als Spielort des Theaters. Die Integration von bereits bestehenden temporären Nutzungen, wie etwa dem Weinfest, ist dabei ausdrücklich vorgesehen. Auch die Schaffung temporärer gastronomischer Angebote soll geprüft werden. Durch ein Modellprojekt im Sommer 2022 können so Chancen und Möglichkeiten ausgelotet werden, wie sich die zukünftige offene und bürgerfreundliche Nutzung des Alten Garten gestalten und fortsetzen lässt.

über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

Anlagen:

keine

gez. Mandy Pfeifer
Fraktionsvorsitzende